

# Rezensionen von Buchtips.net

## Marlene Röder: Melvin, mein Hund und die russischen Gurken

### Buchinfos

Verlag: [Ravensburger Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)  
Genre: [Jugendroman](#)  
ISBN-13: 978-3-473-40067-6 ([bei Amazon.de bestellen](#) )  
Preis: 8,99 Euro (Stand: 23. August 2025)

Mit [Zebraland](#) und [Im Fluss](#) hat Marlene Röder sich als talentierte Jugendbuchautorin gezeigt. In den zunächst alltäglichen Szenen ihrer Kurzgeschichten entfaltet die Autorin tiefe Gefühle Jugendlicher, die nach dem Lesen noch lange nachklingen. In "Die Füchsin" sucht ein Mädchen die Abgeschiedenheit eines Schuppendachs, um in Gedanken ihrem ersten Kuß nachzuhängen. Wie die Zuneigung für einen Jungen verheimlicht die Erzählerin ihrem Vater, dass eine Füchsin über das Grundstück der Familie schnürt. Mädchen und Füchsin werden zu heimlichen Verbündeten, die vor dem Vater der Ich-Erzählerin zu schützen sind. Geradezu ansteckend das Temperament des Rollstuhlfahrers Ben, der theoretisch alles über das Skaten weiß - bis er von seinem Zivi die Halfpipe hochgetragen wird, um einmal selbst im Rolli herunterzubrettern. Die rundliche Mareike ist als "Seekuh" Zielscheibe von Lästereien. Dass Mareike die Sorgen der Eltern um ihre unattraktive Tochter spürt, scheint noch schlimmer zu sein als Mareikes eigener Spießrutenlauf auf dem Jahrmarkt der Eitelkeiten. Mareike hilft sich mit Zynismus - ob sie in den Iran auswandern soll, weil dort bei Schönheitswettbewerben die inneren Werte zählen? Stefan fühlt sich nach dem Tod seines Zwillingsbruders an das Klavier gekettet. Bisher hatte er noch keine Chance, zu entscheiden, ob er seinen Eltern zu Gefallen in die übergroßen Fußstapfen seines begabten Bruders treten will. In weiteren Geschichten geht es um deprimierende erste sexuelle Erfahrungen, überwältigende Zärtlichkeit, Ängste um die sexuelle Orientierung, Mädchenfreundschaften, den Umgang mit dem Tod, Eifersucht auf neue Partner der Eltern, Kinder als Opfer von Gewalt und Vernachlässigung. Melvin, dessen Namen das Buch trägt, hat einen Irokesenschnitt und taufte seinen Hund Iro. In der Szene mit den russischen Gurken trifft Melvin Valeria, die bereits in einer anderen Geschichte auftauchte. Valerias Schicksal bleibt offen und hat mich von allen Geschichten in seiner Härte am stärksten berührt

Röders Figuren begegnen sich im Buch mehrfach und fügen die erstklassigen, teils sehr kurzen Geschichten zu einer feingesponnenen Gesamtstruktur.  
Empfohlen ab 13 Jahren.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)  
[18. Juli 2011]